

Area 53 Festival in Leoben wirkt über die Bühne hinaus

Rund 15.000 bis 18.000 Besucherinnen und Besucher kamen von 16. bis 18. Juli zum Area 53 Festival nach Leoben-Schladnitz. Das sorgte für zusätzliche Nachfrage bei Beherbergungsbetrieben, Gastronomie und regionalen Partnern. Internationale Bands und die Berichterstattung rund um das Festival lenkten darüber hinaus Aufmerksamkeit auf die Erlebnisregion Erzberg-Leoben.

Leoben, 22.07.2026 | Drei Tage lang standen in Leoben-Schladnitz internationale Metalmusik im Mittelpunkt. Neben internationalen Headlinern wie In Flames, Arch Enemy und Saxon standen auch aufstrebende Bands der internationalen Metalszene auf der Bühne.

Mit dem Frühschoppen mit Jazz Gitti sowie der Live-Wetterübertragung mit ORF Meteorologe Paul Prattes in *Steiermark Heute* erreichte das Festival auch ein Publikum weit über die Musikszene hinaus. Allein die Wetterberichte im ORF verfolgten täglich durchschnittlich rund 173.000 Zuschauerinnen und Zuschauer ([Steiermark.orf.at](https://steiermark.orf.at)). Über die Social-Media-Kanäle der Headliner alleine wurde das Festival zusätzlich einer internationalen Community mit insgesamt mehr als 1,8 Millionen Followern präsentiert.

„Ob Sportveranstaltung, Festival oder Kongress – Veranstaltungen bringen Menschen in die Region und schaffen Nachfrage für viele Betriebe. Das Area 53 Festival ist ein aktuelles Beispiel dafür, wie eine private Initiative Impulse weit über das Veranstaltungsgelände hinaus setzen kann. Genau diese Vielfalt an Veranstaltungen macht unsere Region lebendig und stärkt den Tourismus,“ sagt Rudolf Tischhart, Vorsitzender des Tourismusverbandes Erzberg-Leoben.

„Unser Ziel war von Anfang an, ein Festival zu schaffen, das Menschen aus vielen Ländern nach Leoben bringt und gleichzeitig eng mit der Region zusammenarbeitet. Dass Hotels, Gastronomie und viele Partner vom Festival profitieren, bestätigt unseren Weg und motiviert uns für die kommenden Jahre“, sagt Hannes Kaufmann, mit Oliver Seebacher Veranstalter des Area 53 Festivals.

Wertschöpfung für Betriebe in der Region

Während des Festivalwochenendes waren zahlreiche touristische Betriebe ausgelastet. Die Hotels Kongress und Kindler, offizielle Partnerhotels des Festivals, beherbergten neben zahlreichen Gästen auch einen Großteil der internationalen Künstlerinnen und Künstler. *„Bereits unmittelbar nach dem Festival gingen erste Buchungen für das Area 53 Festival 2027 ein“,* berichtet Nina Neuhold-Kofler, Direktorin der Hotels, erfreut. Gemeinsam mit dem Festival wurde außerdem ein Shuttle zwischen dem Leobener Stadtzentrum und dem Festivalgelände in Schladnitz organisiert. Das erleichterte die An- und Abreise und trug zu einem sicheren Veranstaltungsablauf bei.

Auch die I AM HOTELS verzeichneten eine Steigerung der Nächtigungen um rund 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr. *„Viele Gäste kamen aus dem deutschsprachigen Raum und haben ihren Festivalbesuch mit einem längeren Aufenthalt verbunden. Mit dieser Entwicklung sind wir sehr zufrieden“,* sagt Mario Schlacher, Hoteldirektor des I AM HOTELS Leoben.

Für das Catering am Festivalgelände waren Andrea und Jörg Dietel mit ihrem Team von Gaumenzauber verantwortlich. *„Mit der steigenden Besucherzahl wächst auch der organisatorische Aufwand. Umso mehr freuen wir uns über die vielen positiven Rückmeldungen zum Catering und die wiederkehrenden Stammgäste. Das zeigt uns, dass Qualität und Regionalität auch bei einer Veranstaltung dieser Größenordnung geschätzt werden“*, sagt Andrea Dietel.

Das kulinarische Angebot verstärkte außerdem „GenussDude“ Christoph Hofer. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Unternehmen den Umsatz um rund ein Drittel steigern. *„Am Sonntag war ich überhaupt ausverkauft“*, erzählt Hofer. Besonders erfreulich: Viele Festivalgäste kehren Jahr für Jahr zum Stand.

„Die Zahlen der beteiligten Beherbergungsbetriebe zeigen, dass die Nachfrage nicht am Festivalgelände endet. Volle Zimmer, zusätzliche Nächte und erste Buchungen für 2027 sind konkrete Effekte, die in Leoben ankommen. Für uns als Tourismusverband ist entscheidend, Veranstaltungen und touristische Betriebe noch stärker miteinander zu verbinden“, unterstreicht Markus Leitner, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Erzberg-Leoben.

Ausblick auf weitere Veranstaltungen

Die Vorbereitungen für das Area 53 Festival 2027 laufen bereits: Von 15. bis 17. Juli 2027 stehen unter anderem HammerFall, Eisbrecher, Chuggaboom, Ghidrah und erneut Jazz Gitti auf dem Programm. Early Bird Tickets, das Bavarian Village und die Deluxe Caravan Stellplätze sind bereits ausverkauft, auch erste Hotelbuchungen liegen schon vor.

Der Veranstaltungssommer in Erzberg-Leoben setzt sich mit zahlreichen weiteren Veranstaltungen fort. Beispiele dafür sind das dreitägige Konzertwochenende am Leobener Hauptplatz mit Jan Delay & Disko No. 1, das LE-Laufevent sowie die 60. Metallographie-Tagung an der Montanuniversität Leoben. Gemeinsam mit vielen weiteren Veranstaltungen tragen sie dazu bei, Gäste in die Region zu bringen und die touristische Nachfrage zu stärken.

*

Über den Tourismusverband Erzberg-Leoben

Der Tourismusverband Erzberg-Leoben entwickelt und vermarktet gemeinsam mit Betrieben, Gemeinden und Partnern die Erlebnisregion. Ziel ist es, die Region für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen und regionale Wertschöpfung zu stärken. Der Verband informiert außerdem über Ausflugsziele, Aktivitäten und Unterkünfte und unterstützt Betriebe sowie Veranstalter bei der touristischen Entwicklung der Region.

Für Rückfragen:

Mag. Lisa Hessenberger
Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

Tourismusverband Erzberg-Leoben
Homanngasse 12, 8700 Leoben
+43 3842 48148-12

+43 664 2368 381
lisa.hessenberger@erzberg-leoben.at